

Raumkognition <i>Spatial Cognition</i>							Modulnummer:		
Bachelor Pflicht <input type="checkbox"/> Winf-Schwerpunkt-Pflicht <input type="checkbox"/> Winf-Schwerpunkt-Wahlpflicht <input type="checkbox"/> Winf-Wahl <input type="checkbox"/>				Schwerpunkt Computational Finance <input type="checkbox"/> E-Business <input type="checkbox"/> IT-Management <input type="checkbox"/> Logistik <input type="checkbox"/>					
Anzahl der SWS	V 0	UE 0	K 0	S 2	Prak. 0	Proj. 0	Σ 2	Kreditpunkte: 4	Turnus i. d. R. angeboten alle 2 Jahre
Formale Voraussetzungen: -									
Inhaltliche Voraussetzungen: Cognitive Systems									
Vorgesehenes Semester: ab 1. Semester									
Sprache: Deutsch									
Ziele: <ul style="list-style-type: none"> • Ansätze zur Erforschung der Verarbeitung räumlicher Information in natürlichen und künstlichen kognitiven Systemen verstehen und darstellen können • Strukturen zur (mentalen) Repräsentation räumlicher Information beschreiben und erklären können • Prozesse zur Verarbeitung räumlicher Information beschreiben und erklären können • Interdisziplinäre Forschungsliteratur wiedergeben, interpretieren und kritisieren können • Eigene Forschungsartikel abfassen können • Forschungsergebnisse aufbereiten, präsentieren und diskutieren können 									
Inhalte: Das Seminar behandelt Originalpublikationen aus verschiedenen mit Raumkognition befassten Disziplinen (z.B. Kognitive Psychologie, Geographie, Architektur, Linguistik, Philosophie) aus der Perspektive von Informatik / Künstliche Intelligenz. Die Arbeiten werden von Seminarteilnehmerinnen und -teilnehmern bearbeitet, präsentiert und diskutiert.									
Unterlagen (Skripte, Literatur, Programme usw.): Themenspezifisch; wird im Seminar zur Verfügung gestellt.									
Form der Prüfung: i.d.R. mündlicher Vortrag und schriftliche Ausarbeitung									
Arbeitsaufwand		Präsenz			28 h				
		Vortrag vorbereiten/Ausarbeitung schreiben			92 h				
		Summe			120 h				
Lehrende: Dr. T. Barkowsky					Verantwortlich: Dr. T. Barkowsky				